



NICO MORAST.

#weil Bretten mehr kann!

Nico Morast ♦ 74252 Massenbachhausen

An die Unternehmer, Handwerker, Gewerbetreibenden, Geschäftsleute und Selbstständigen in der Gesamtstadt Bretten

Offener Brief an alle Unternehmen

Sehr geehrte Damen und Herren,

am 7. Juli treffen Sie die Entscheidung, wer neuer Oberbürgermeister der Melanchthonstadt Bretten werden soll. Ich habe mich zur Kandidatur entschlossen und bitte um Ihr Vertrauen.

In den zurückliegenden Wochen und Monaten war ich auch mit vielen Gewerbetreibenden im Austausch. Ich scheue mich wahrlich nicht vor Herausforderungen - doch weit über 1.000 Geschäfte und Betriebe persönlich aufzusuchen oder die Kontaktdaten einzeln heraussuchen und anschreiben – für einen externen Kandidaten, der seinen Wahlkampf mit nur eigenen Möglichkeiten bestreitet - ein Ding der Unmöglichkeit.

Deshalb möchte ich mich heute mit diesem offenen Brief an Sie wenden:

„Erfolgreich zu sein setzt zwei Dinge voraus: Klare Ziele und den brennenden Wunsch, sie zu erreichen.“ Das ist die Erkenntnis eines berühmten Dichters. Ich denke, die meisten von Ihnen teilen diese Erkenntnis. Sie gilt aber nicht nur für die Wirtschaft, sondern auch und besonders für die Politik, für die Kommunalpolitik und für die Arbeit eines Oberbürgermeisters. In meiner beruflichen und kommunalpolitischen Tätigkeit habe ich immer wieder erfahren: Wirtschaft, Handel und Gewerbe sind die unverzichtbaren Motoren einer Gemeinde.

Gemeinsam und im guten Miteinander möchte ich die künftige Entwicklung der Stadt Bretten mit meiner Erfahrung in Verwaltung und Organisation, aber auch mit Engagement und Tatkraft gestalten und weiter voranbringen. **Wenn etwas „Chefsache“ im Rathaus sein muss, dann die Wirtschaftsförderung.**

www.nico-morast.de



Sie, meine Damen und Herren, haben Verantwortung für Ihren Betrieb, für Ausbildungs- und Arbeitsplätze und benötigen zu Recht verlässliche Rahmenbedingungen und Entwicklungschancen. Eine positive wirtschaftliche Entwicklung wird nicht nur von der Konjunktur, sondern vor allem vom guten Wirtschaftsklima vor Ort beeinflusst.

Der Oberbürgermeister muss der direkt erreichbare Ansprechpartner sein. **Daher möchte ich im Falle meiner Wahl möglichst oft, vor allem regelmäßig, unsere Betriebe und Geschäfte besuchen, um zu erfahren, welche Anliegen und Anregungen Sie haben.** Dies nur vor einer Wahl zu tun, ist nicht allzu glaubwürdig.

Insbesondere möchte ich ein partnerschaftliches Miteinander, das besonders in Form von Zusammenkünften mit einem regen Informations- und Meinungsaustausch gepflegt wird.

Notwendig dazu ist eine vertrauensvolle und ehrliche Zusammenarbeit, die ich Ihnen anbiete. Wenn Sie mit mir auf einer „Wellenlänge“ liegen und eine enge Zusammenarbeit auch für erstrebenswert halten, wäre ich Ihnen für Ihre Unterstützung bei der anstehenden Oberbürgermeisterwahl dankbar.

Herzliche Grüße und alles Gute für Sie persönlich, für Ihre Familie und Ihre Mitarbeiter!

Mit freundlichen Grüßen

Ihr



Nico Morast

